

A N T R A G

CDU-Fraktion

Gegenstand:

Geburtenhilfe stärken! Hebammenkreißaal und Beleghebammen für Dresden

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. Kosten und Machbarkeit der Etablierung eines Hebammengeführten Kreißaals im Städtischen Klinikum Dresden am Standort Neustadt zu prüfen sowie
2. den schrittweisen Ausbau der Möglichkeiten für Beleghebammen, am Standort Friedrichstadt in den dortigen Kreißsälen tätig werden zu können, und eine entsprechende Kosten-Nutzen-Analyse anzufertigen sowie
3. die Ergebnisse der unter Punkt 1) und 2) genannten Prüfaufträge dem zuständigen Ausschuss im November 2019 vorzulegen.

Beratungsfolge

Plandatum

<u>Beratungsfolge</u>	<i>Plandatum</i>		
Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden)		nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden)		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Aufgrund der Tatsache, dass sich die Landeshauptstadt Dresden dem Erreichen der WHO-Ziele verpflichtet hat, sind die Angebote im Städtischen Klinikum im Bereich der Geburtshilfe auszubauen. Dresdnerinnen soll mit der Etablierung eines Hebammenkreißaals ein erweitertes Angebot für die Niederkunft zur Verfügung stehen. Mit der Etablierung dieser Angebote wollen wir zudem die Arbeit der freiberuflichen Hebammen stärken.

Die Finanzierung erfolgt auf der Basis frei werdender Finanzmittel (aufgrund überplanmäßiger Zuschüsse des Freistaates) im Produkt 10.100.41.4.0.01 „Gesundheitspflege“.

Jan Donhauser
Fraktionsvorsitzender

Anlagenverzeichnis: